

[24337.] Zur wirksamen Inserirung Ihres Verlages empfehle ich Ihnen folgende Kalender meines Verlages:

Der Wiener Bote.

Illustrierter Kalender für Stadt- und Landleute auf das Jahr 1879.

10. Jahrgang.

Auflage 80,000.

Preis einer Seite, 84 Nonpareille-Zeilen hoch, 54 Nonpareille-Zeilen breit, 100 M. no., kleinere Inserate im Verhältniss.

Waldheim's Comptoir-Handbuch u. Geschäfts-Kalender

für das Jahr 1879.

13. Jahrgang.

Auflage 4000.

Preis einer Seite, 120 Nonpareille-Zeilen hoch, 44 Nonpareille-Zeilen breit, 60 M. no., kleinere Inserate im Verhältniss.

Die grosse Verbreitung dieses anerkannt praktischsten Geschäfts-Kalenders, welcher in den meisten Comptoirs in Wien und in der Provinz eingeführt ist und das ganze Jahr hindurch nicht nur als Kalender, sondern als tägliches Merkbuch benützt wird, stellt den in demselben abgedruckten Anzeigen einen so guten Erfolg in Aussicht, wie ihn weder eine Zeitung, noch ein anderer Kalender bieten kann.

Oesterreichischer Ingenieur- und Architekten-Kalender

für 1879.

Ein Taschenbuch nebst Notizbuch für Architekten, Baumeister, Civil-Ingenieure, Eisenbahn- und Maschinenbau-Ingenieure, Studirende an polytechnischen Hochschulen etc.

Herausgegeben von Prof. Dr. R. Sondorfer.

Elfter Jahrgang.

Auflage 2500.

Preis 1 Seite, 60 Nonpareille-Zeilen hoch, 43 Nonpareille-Zeilen breit, 40 M. no., kleinere Inserate im Verhältniss.

Es liegt auf der Hand, dass Anzeigen in einem Buche, welches, wie dieser Kalender, von beinahe sämtlichen oesterreichischen und vielen ausländischen Ingenieuren und Architekten ein ganzes Jahr lang täglich zur Hand genommen und als Notizbuch verwendet wird, von bedeutendem Erfolg begleitet sind.

Aufträge erbitte ich baldigst, da wegen der grossen Auflage, insbesondere des „Wiener Boten“, welcher Mitte August erscheint, mit dem Druck der Inserate spätestens Ende Juni begonnen werden muss.

Die Insertionsbeträge cassire ich mittelst Baarfactor in Leipzig nach Erscheinen der betreffenden Kalender ein.

Hochachtungsvoll

Wien, 5. Juni 1878.

R. v. Waldheim.

Zur gefälligen Nachricht.

[24338.]

Preussische Expedition nach Ost-Asien.

Ansichten aus Japan, China und Siam. (Im Auftrage der Königl. Regierung herausg. von A. Berg.) 10 Hefte. Cpl.

Sämmtliche Vorräthe sind von den Herren Mitscher & Röstel hier erworben. Bestellungen hierauf bitten dorthin zu adressiren.

Berlin, den 11. Juni 1878.

R. v. Decker's Verlag, Marquardt & Schenck.

[24339.] F. Schneider & Co. in Berlin offeriren sehr billig:

Ca. 100 Bde. französ. Romane, worunter u. A. Droz, Feuillet, Kock, Montépin.

Ca. 200 Bde. Tauchnitz Edition.

Verzeichnisse zu Diensten, wenn gleichzeitig angemessene Offerte.

Ingenieur F. v. Oefel,

bis Mitte Mai in Christiania, Fredensborgveien 6 II. wohnend, ist nach Mittheilung des dortigen Postamts nach Deutschland abgereist. Wem die jetzige Adresse dieses Herrn bekannt, würde uns durch deren Mittheilung zu Dank verpflichtet.

A. Bielefeld's Hofbuchh. in Carlsruhe.

Agenturen und Commissionen

[24341.] aller Art übernimmt für Berlin M. Schildberger in Berlin N. O., Gollnowstrasse 42.

Autographen-Kataloge

[24342.] und Bücher über Autographen suche ich für einen Liebhaber. — Erstere erbitte gratis, letztere zur Einsicht à cond. mit Baarpreisangabe.

Felix Schneider in Basel.

[24343.] Die J. G. Wölfl'sche Buchhdlg. in Freising ersucht um Zusendung von Schön-schreibheften für höhere Anstalten behufs Einführung.

Verlags-Buchhandlungen

[24344.] hiermit die Nachricht, daß die 2. Auflage einer kleinen (70 Seiten) das Familienleben des niederen Volkes gegenüber den Lehren der Social-Demokratie besprechenden Broschüre käuflich zu vergeben ist, nachdem die 1. Auflage, welche im Selbstverlage erscheint und erst in circa 3 Wochen im Druck fertig ist, schon vergriffen. Meld. unter d. Adr. Verlags-Gesuch, postlagernd Breslau.

Max Rübe in Leipzig,

Commissions-Geschäft für ausländ. Literatur. Billigste Bezugsquelle für französische Sortiment.

[24345.]

Handlungen, welche mit mir noch nicht in Verbindung stehen, mache ich auf meine nachstehenden Bezugsbedingungen aufmerksam.

Ich berechne bei französischem Sortiment den Ordinär-Franken, franco Leipzig, zu nur 72 s netto gegen baar oder bei besonderer Vereinbarung auf ein dreimonatliches Baarconto.

Als vorzügliches Publicationsmittel empfehlen wir zu Insertionen den

Einsiedler-Kalender pr. 1879,

[24346.] welcher in einer Auflage von über 170,000 Exemplare erscheint und in ganz Deutschland, Oesterreich und der Schweiz Verbreitung findet.

Preis für die dreispaltige Nonpareille-Zeile 80 s oder 1 Fr.

Preis für Inserate einer ganzen Seite 180 M. oder 225 Frs.

Satzgröße der Inserat-Druck-Seite ist 21 x 15 Cm.

Inserate sind bis Mitte Juni 1878 einzusenden an die Verlags-Handlung

Gebr. Karl & Nicolaus Benziger in Einsiedeln.

Verlegern

[24347.] empfiehlt sich eine gut eingerichtete Buchdruckerei, verbunden mit Buchbinderei, in Stuttgart zur Herstellung und Auslieferung von Zeitschriften und Werken. Ausführung prompt und billig.

Offerten unter E. N. 57. durch die Exped. d. Bl.

Zu kaufen

wird gesucht das Verlagsrecht (event. mit kleinen Rest-Vorräthen) eines

Kochbuches

für mittel- und süddeutsche Küchen.

Offerten unter X. Y. Z. hat die Exped. d. Bl. zu befördern die Gefälligkeit.

[24349.] Ein akademisch gebildeter Künstler, langjähriger und renommirter Zeichner, liefert Zeichnungen auf Holz nach der Natur oder nach gegebenen Vorlagen elegant und zu mäßigen Preisen.

Gef. Anfragen befördert Heinrich Kerler, Antiquariats-Buchhdlg. in Ulm.

12. Schleswig-Holst. Lehrerversammlung

vom 29—31. Juli in Kiel.

[24350.]

Der Ausstellungs-Ausschuß für die 12. Schleswig-Holst. Lehrerversammlung in Kiel fordert Alle, welche die Ausstellung besichtigen wollen, auf, ihre Anmeldung spätestens bis zum 8. Juli an den Secretär des Ausstellungs-Ausschusses, Lehrer H. Vogt in Kiel, Bäckerweg 1, einzusenden.

Die Ausstellungs-Objecte sind spätestens bis zum 15. Juli an den unterzeichneten Ausschuß, post- oder bahnhofsagernd, einzusenden.

Die Ausstellung wird sich auf folgende Abtheilungen erstrecken: Utensilien, Subsellien —, Literatur, naturwissenschaftliche Lehrmittel, Zeichen, Musik, Kindergärtnerei und Lehrmittel für Blindenunterricht.

Die Fracht trägt der Aussteller.

Kiel. Der Ausstellungs-Ausschuß für die 12. Schleswig-Holst. Lehrerversammlung.

Restauflagen und Partien

[24351.] von Werken jeder Art kauft stets zu höchsten Preisen pr. Casse.

Gef. Offerten direct erbeten.

L. M. Glogau Sohn in Hamburg, gr. Burstah 13.